

## **Protokoll**

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Neustadt a. Rbge.** am Mittwoch, **24.03.2021**, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des **Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

### **Ortsbürgermeister/in**

Frau Melanie Stoy

### **Stellv. Ortsbürgermeister/in**

Herr Willi Ostermann

### **Mitglieder**

Herr Harald Baumann bis 19:57 Uhr

Herr Heinrich Bremer

Herr Klaus Hibbe

Herr Thomas Iseke

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz Günter Sala

Herr Jürgen Schart

Herr Steffen Schlakat bis 19:35 Uhr

Herr Philipp Schröder

Herr Klaus-Peter Sommer

Frau Anja Sternbeck

Herr Volker vom Hofe

Herr Dietrich von Dessien abwesend von 18:07 Uhr bis 18:20 Uhr

### **Beratende Mitglieder**

Herr Thomas Stolte

### **Verwaltungsangehörige/r**

Herr Thorsten Lempfer Protokoll

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:03 Uhr

## **Tagesordnung**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.02.2021
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

- |    |   |          |
|----|---|----------|
| 5  | Bebauungsplan Nr. 108 H "Marktstraße-Süd", beschleunigte<br>2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt<br>- Aufstellungsbeschluss<br>- Auslegungsbeschluss | 2021/031 |
| 6  | Stadtexperiment: Sichere Fahrradrouten durch die Innenstadt<br>- Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Stadtexperimentes                                      | 2021/032 |
| 7  | Barrierefreier Zugang zum Steg "Kleine Leine", Zwischen den<br>Brücken - Projektfeststellung  | 2021/039 |
| 8  | Straßenerneuerung "Memeler Straße" - Aktualisierte Projekt-<br>feststellung zum Umbau von zwei "Kreisverkehren"   | 2021/049 |
| 9  | Bezuschussung aus OR-Mitteln nach dem NKomVG  |          |
| 10 | Anfragen  |          |

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Frau Stoy begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfassung fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt mit der Maßgabe, dass zu den Tagesordnungspunkten 6 und 7 die Sitzung kurz für eine Einwohnerfragestunde bzw. einer Expertenanhörung unterbrochen wird.

**2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.02.2021**

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Ortsratssitzung vom 24.02.2021 wird genehmigt.

**3. Berichte und Bekanntgaben**

Berichte und Bekanntgaben werden dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Von Frau Champignon (Anwohnerin Entenfang / Am kleinen Walle) wird nach dem Sachstand der Planung zum neuen Rathaus gefragt. Von Herrn Wippermann wird kurz der aktuelle Sachstand zusammengefasst und darauf hingewiesen, dass es noch Einzelgespräche mit den Anwohnern geben werde.

Weiterhin möchte sie wissen, wie das Stadtexperiment aussehen soll. Hier wird darauf hingewiesen, dass es nach dem Vortrag von Herrn Wippermann zum Tagesordnungspunkt 6 noch die Möglichkeit zu Fragen geben werde.

**5. Bebauungsplan Nr. 108 H "Marktstraße-Süd", beschleunigte 2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt 2021/031**  
**- Aufstellungsbeschluss**  
**- Auslegungsbeschluss**

Frau Sternbeck fragt an, in wie weit die Stadt Einfluss habe, wer die Flächen im Erdgeschoss des neuen Rathauses mieten darf. Von Herrn Wippermann wird dazu berichtet, dass Vermietter der Flächen die Wirtschaftsbetriebe sein werden und die Stadt darüber Einfluss nehmen werden könne.

Des Weiteren werden Fragen zur Verkehrsführung und zur Erreichbarkeit der angrenzenden Grundstücke (sowohl Gewerbe als auch private Grundstücke) gestellt. Diese Fragen werden in der Sitzung von Herrn Wippermann umfänglich erläutert und beantwortet.

Der Ortsrat Neustadt fasst mehrheitlich mit 14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme folgenden

**Beschluss:**

1. Der Bebauungsplan Nr. 108 H "Marktstraße-Süd", beschleunigte 2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge, Kernstadt, wird einschließlich Begründung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt (Anlagen 1 und 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2021/031). Der Geltungsbereich ergibt sich aus der zeichnerischen Festsetzung des Planes (Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2021/031).
  2. Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung wird abgesehen. Die Information der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung erfolgt, indem der Plan auf die Dauer von 8 Tagen unmittelbar vor der öffentlichen Auslegung ausgehängt wird.
  3. Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung sind die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung des Rathauses der Stadt Neustadt a. Rbge. mit Tiefgarage und Einzelhandelsflächen als wichtigen Baustein der Innenstadtentwicklung, die Gestaltung einer städtebaulich kohärenten Wegführung von Bahnhof und ZOB in die Einkaufsbereiche der Fußgängerzone, die Ansiedlung von Arbeitsplätzen in der Innenstadt, die Belebung der Innenstadt durch Ansiedlung von Einzelhandelsflächen und das Angebot eines multifunktionalen Ratssaales auch für kulturelle Veranstaltungen.
  4. Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 108 H "Marktstraße-Süd", beschleunigte 2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge, Kernstadt, einschließlich Begründung ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
6.                   **Stadtexperiment: Sichere Fahrradroute durch die Innenstadt**                   **2021/032**  
                          **- Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Stadtexperimentes**

In einer lebhaften Diskussion des Ortsrates werden die Vor- und Nachteile der Durchführung des Stadtexperimentes besprochen. Die derzeitige pandemische Lage und der bevorstehende Neubau des Rathauses könnten die zu erzielenden Ergebnisse verfälschen und dazu führen, dass die Ergebnisse nicht aussagekräftig sind. In einer Sitzungsunterbrechung werden u.a. dem Stadtmarketingverein Neustadt die Möglichkeit gegeben, Stellung zu nehmen. Von Herrn Steen wird ebenfalls bezweifelt, dass eine Testphase ab Ende April 2021 repräsentative Ergebnisse bringen könnte. Nach Abschluss des Rathausneubaus werden sich vermutlich die Besucherströme im Bereich der Teststrecke deutlich verändern, sodass erzielte Ergebnisse nicht mehr aktuell wären. Nach Ende der Sitzungsunterbrechung wird von Herrn Schart der geänderter Beschlussvorschlag vorgeschlagen und von Frau Stoy zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsrat Neustadt fasst mehrheitlich mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimme folgenden

**geänderter Beschlussvorschlag**

Der Bürgermeister wird beauftragt, ein vierwöchiges Verkehrsexperiment zur Förderung des Radverkehrs in der Neustädter Innenstadt durchzuführen. Das Experiment wird nach Beendigung des Rathausneubaus begonnen. Das sogenannte „Stadtexperiment“ umfasst die folgenden Regelungen:

1. Ein vierwöchiger Testbetrieb einer sicheren Fahrradrouten von Nord nach Süd durch die Innenstadt von der Theodor-Heuss-Straße, weiter im Verlauf der Mittelstraße, der Apothekengasse, der Windmühlenstraße, die Marktstraße querend, über Entenfang, an der Sparkasse nach Westen abbiegend in Richtung Lindenstraße, ist durchzuführen (siehe Anlage 1).
2. Um die Radfahrer besonders zu schützen, sind die Parkplätze in der Mittelstraße für den Zeitraum des Experimentes zu sperren und werden anderweitig gestaltet.
3. Während der Durchführung ist zu prüfen, welche Maßnahmen zur sicheren Nutzung der Route für Fahrradfahrende, Fußgänger\*innen und den motorisierten Verkehr zu treffen sind.
4. Die Bürger\*innen sind an der Bewertung, Auswertung und Optimierung der Maßnahme(n) zu beteiligen. Den städtischen Gremien ist über die Ergebnisse zu berichten.

**7.           Barrierefreier Zugang zum Steg "Kleine Leine", Zwischen den           2021/039  
Brücken - Projektfeststellung**

In einer weiteren Sitzungsunterbrechung wird das Projekt durch Herrn Eisbrenner vorgestellt. Er berichtet über die Entwicklung der Planung und den derzeitigen Stand der Planung. Von Herrn von Dessin wird nachgefragt, ob eine Begrenzung zum Wasser hin geplant sei. Von Herrn Eisbrenner wird hierzu ergänzt, dass es gerade das Ziel gewesen sei, einen Zugang zum Wasser zu erstellen, der auch Menschen mit Handicap dieses ermöglicht. Eine Begrenzung sei daher nicht angedacht gewesen und wurde bisher im laufenden Verfahren auch noch nicht gefordert. Von Herrn Ostermann wird noch einmal darauf hingewiesen, dass dieses ein Projekt gewesen sei, welches von der Politik gewünscht worden sei und nun durch den Stadtmarketingverein sehr gut umgesetzt wurde. Nach diesen Erläuterungen wird die Ortsratssitzung weitergeführt.

Der Ortsrat Neustadt fasst mehrheitlich mit 12 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme und einer Enthaltung folgenden

**Beschluss:**

Der Verein Stadtmarketing Neustadt a. Rbge. e.V. stellt einen barrierefreien Zugang zur vorhandenen Steganlage an der „Kleinen Leine“ - Zwischen den Brücken - her. Die Stadt Neustadt a. Rbge. übernimmt die Anlage in die bauliche Unterhaltung und beteiligt sich an den Herstellungskosten mit höchstens 7.500 EUR.

**8.           Straßenerneuerung "Memeler Straße" - Aktualisierte Projektfest-           2021/049  
stellung zum Umbau von zwei "Kreisverkehren"**

Von Herrn Fleischer wird das Vorhaben kurz vorgestellt. Herr Sommer ergänzt, dass geplant sei, dass die tatsächliche Umsetzung ggfls. durch Workshops weiter begleitet wird.

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

1. Der baulichen Umsetzung entsprechend der beigefügten Detailpläne (Anlage 2 und 3) im Bereich der „Kreisverkehre“ wird zugestimmt.

2. Die Bereitstellung von Parkplätzen im Bereich der seitlich angeordneten Grünflächen in Konkurrenz zu den dortigen Bäumen und Grünstrukturen wird geprüft und unabhängig von den restlichen Baumaßnahmen zur Vorlage gebracht.

**9. Bezuschussung aus OR-Mitteln nach dem NKomVG**

Es liegen keine Anträge vor.

**10. Anfragen**

Herr Sommer wird Fragen zum Baugebiet Auengärten schriftlich einreichen. Im Nachgang der Sitzung hat sich ergeben, dass Herr Sommer versuchen wird einen Ortstermin mit den Beteiligten zu vereinbaren. Schriftlich werden daher keine Fragen eingereicht.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 14.04.2021